

Max-Schmidt-Pokal

15. Juli 2012
Union-Yacht-Club-Traunsee



Gmunden, Traunsee

AUSSCHREIBUNG

1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
- 1.2 Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV 2012, die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2012, das Yardstickregulativ des OeSV 2012, die ergänzenden Segelanweisungen des Union-Yacht-Club-Traunsee sowie diese Ausschreibung.
- 1.3 Es gelten die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2007.

2 Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen.

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1 International offen für alle Ein- und Mehrumpfboote, die im Bootsregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von der ISAF anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines BFA Junior, BFA Binnen oder BFA FB 1 sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

- 3.2 Teilnahmeberechtigte Boote melden, indem sie das Online-Formular unter www.uyct.at oder das bei der Registrierung aufliegende Formular ausfüllen und es zusammen mit der geforderten Meldegebühr bis zum 15. Juli 2012 einlangt.

4 Meldegebühr

Die Meldegebühr beträgt € 15,00 pro Person.

5 Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

Sonntag, 15. Juli 2012, 11:30 – 13:00 Uhr im Regattabüro des Union-Yacht-Club-Traunsee.

6 Erster Start

Sonntag, 15. Juli 2012, 14:00 Uhr

7 Bahnen

Der zu segelnde Kurs wird in den Segelanweisungen beschrieben.

8 Funkverkehr

Ein Boot darf, außer im Notfall, während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

9 Wertung

Es ist eine Wettfahrt vorgesehen, die nach den Yardstickregeln des OeSV gewertet wird.

Sollte keine Wettfahrt gewertet werden können, werden die Preise nicht vergeben.

Wertung nach dem Low-Point-System (WRS Anhang A).

10 Preise

10.1 Wanderpreis

10.2 Punktpreise für die ersten drei Boote der Gesamtwertung.

11 Haftung, Bilder, Daten

11.1 Jeder Segler verpflichtet sich zur Einhaltung der WRS sowie aller sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln. Jeder Teilnehmer segelt gem. WRS 4 auf eigene Gefahr.

Der Union-Yacht-Club-Traunsee mit seinen Funktionären übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art zu Wasser und zu Land, weder an Mannschaft noch Material.

11.2 Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass von den teilnehmenden Booten und Personen auf dem Wasser und an Land Aufnahmen hergestellt, und diese uneingeschränkt in Bild und Ton (beispielsweise für die Vereinszwecke des Union-Yacht-Club-Traunsee Bewerbung seiner Veranstaltungen, die Berichterstattung über die Veranstaltungen, zur Förderung des Fremdenverkehrs, etc.) veröffentlicht werden dürfen.

11.3 Die Teilnehmer erklären ihre ausdrückliche Einwilligung, dass ihre persönlichen Daten durch den Union-Yacht-Club-Traunsee zur Förderung der Vereinszwecke gespeichert und verwendet, nicht aber an Dritte weitergegeben werden dürfen.

12 Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

13 Betreuerboote

Der Einsatz von privaten Betreuerbooten ist nicht gestattet.

14 Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Veranstaltungsleiter

Anton Kossina

Tel.: +43 664 4548782

E-Mail: anton.kossina@gmx.at

Rahmenprogramm

Begrüßung am Sonntag, 15. Juli 2012, 13:00 Uhr

Segleressen und Siegerehrung im Anschluss an die Wettfahrt